

Aus Kantonen und Sektionen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **45 (1958)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

wurde, habe ich jedesmal den Eindruck bekommen, daß ich selber schuld sei, wurde aber jedesmal wie-

der erfreut, als er nachher wieder mit mir verkehrte wie mit den andern.»
gb.

Mitteilungen

Aus Kantonen und Sektionen

SOLOTHURN. *Lehrerverein Niederamt*. Im Hotel Storchen in Schönenwerd hielt der Lehrerverein Niederamt eine sehr gut besuchte Versammlung ab, an der Präsident *Paul Strub*, Lehrer in Gretzenbach, als neue Lehrkräfte Frau Bethli Glur und Fräulein Baumgartner sowie Bezirkslehrer Dr. Müller herzlich willkommen hieß.

Aufmerksam wurde der Lichtbildervortrag von Gewerbelehrer *Otto Schätzle*, Olten, über «*Die Schweiz und die internationalen Beziehungen*» angehört. Der Referent gab einen knappen Überblick über die heute bestehenden internationalen und europäischen Organisationen, die sich um den Frieden, den Schutz und das Wohl der Völker bemühen. Als wichtigste der staatlichen Kontaktnahmen wurde die Uno genannt und ihr Zweck umschrieben. Zu den Sonderorganisationen der Uno gehören u. a. die Unesco, die der Redner mit all ihren bemerkenswerten Vorteilen schilderte und dabei betonte, daß auch die Schweiz sehr viel von ihr profitiert (so leistete die Schweiz in einem Jahr als ordentlichen Beitrag etwas über 400 000 Fr., verzeichnete aber Leistungen der Unesco im Wert von rund 1 300 000 Fr.), die internationale Arbeitsorganisation (IAO) und die internationale Organisation für Ernährung und Landwirtschaft (FAO) usw. Die unablässigen Bemühungen der Unesco zu einer bessern Völkerverständigung verdienen unsere tatkräftige Unterstützung. Abschließend zeigte der Referent eine Anzahl eigener prächtiger farbiger Lichtbilder über das blumen- und wasserreiche Holland. Der Vortrag erntete herzlichen Beifall. (Korr.)

ST. GALLEN. (:Korr.) *Das Eis gebrochen*. Mit Bemühen haben unsere st.-gallischen Kollegen in den letzten Jahren beobachten müssen, wie die außerrhodische Zentrale Herisau konsequent die Anstellung eines katholischen Lehrers innert ihren Gemarkungen ablehnte, trotzdem sich die Zahl der katholischen Bevölkerung sich mehrte und heute nahezu ein Viertel erreicht. Meist haben Kollegen vom st.-gallischen Goßau den Organisten dienst im außerrhodischen Hauptort besorgt. Vor einigen Wochen haben nun die Stimmbürger von Herisau mehrheitlich beschlossen, zukünftig auch katholischen Lehrern die Anstellung zu ermöglichen. Nun wählte der Gemeinderat von Herisau als ersten Lehrer katholischer Konfession den Primarlehrer *Hans Eugster*, gebürtig von Appenzell, aufgewachsen in einer Bauernfamilie in Stein, wo er auch die Schulen besuchte, ehe er sich am st.-gallischen Lehrerseminar Marienberg für den Lehrerberuf ausbilden ließ. Seit 1954 amtet er nun erfolgreich als beliebter Lehrer an der Oberschule in Schwellbrunn. Es wurde ihm eine durch den Tod freigewordene Stelle an einer Abschlußklasse zugeteilt, wo er Mitte August seine Schularbeit aufnehmen kann. Wir wünschen ihm viel Glück und Gottes Segen!

Berichtigung

Zu S. 13 in Heft 1 ist mitzuteilen, daß es noch kein Bändchen mit Rickenmann-Gedichten gibt, sondern daß der Kantonale Lehrerverein ein Bändchen mit Gedichten verschiedener Verfasser herausgegeben hat, das jedoch bereits wieder vergriffen ist. Nn

Pfingstmontag-Tagung des Luzerner Kantonalverbandes katholischer Lehrer, Lehrerinnen und Schulmänner

26. Mai 1958 in Luzern

Programm

08.45: Hochamt in der Hofkirche, gesungen von der ganzen Gemeinschaft, Ansprache von H. H. Dr. E. Ruckstuhl, Prof. der Theologie, Luzern. Gelegenheit zur hl. Kommunion.

10.00: Versammlung im Hotel Union

1. Eröffnung

2. Geschäftliche Traktanden (Jahresbericht, Rechnungsablage, Statutenrevision, Verschiedenes)

3. «Die Schule und die neuen technischen Mittel der Kulturverbreitung»

Referat von Herrn Bundesrat Dr. Giuseppe Lepori, Vorsteher des eidg. Post- und Eisenbahndepartementes

12.00: Mittagessen im Hotel Union

Nehmen Sie, wenn möglich, auch am gemeinsamen Mittagessen teil! Wegen Vorausbestellung des Hilfspersonals wünscht die Hoteldirektion dringend vorherige Anmeldung. Tun Sie das bitte bis spätestens am 23. Mai!

Mit Willkommgruß!

Der Kantonalvorstand

Die Familie auf neuen Wegen

Studententagung über aktuelle Familienfragen, veranstaltet vom Schweiz. Katholischen Frauenbund, Donnerstag, 22. Mai 1958, in Luzern, Hotel «Union», Löwenstraße 16.

Programm:

10.45 Uhr: *Eröffnung* durch die Zentralpräsidentin Frau Dr. iur. E. Blunschy-Steiner.